

Pressemitteilung

Museum Folkwang

Museum Folkwang zeigt die sechs besten Abschlussarbeiten 2024 des Masterstudienprogramms Photography Studies and Practice

Essen, 23.1.2025 – Die Ausstellung *Photography Masters* im Museum Folkwang präsentiert ausgewählte Abschlussarbeiten aus dem Masterstudiengang Photography Studies & Practice der Folkwang Universität der Künste. Nico Kleemann, Marie Lansing, Franca Maisha Oettli, Rebecca Racine Ramershoven, Martin Ruckert und Silvia Y. Tam zeigen Werke, die ein breites Spektrum aktueller künstlerischer Auseinandersetzung mit dem Fotografischen versammeln.

Nico Kleemann setzt sich in seiner künstlerischen Arbeit mit der Fotografie als technisch erzeugtes Medium und dem damit verbundenen Verständnis von Realität und Fiktion auseinander. Darin folgt er einer Reihe von Künstler:innen, die die Eigenschaften des Mediums vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen mit den Mitteln der Fotografie selbst befragen.

In **Marie Lansings** Arbeiten verbinden sich Fotografie und Objekt zum fertigen Werk. Dabei führt sie durch Material- und Medienwechsel vor, wie sich funktionale, ästhetische und bildnerische Aspekte eines fotografischen Bildes je nach Verwendungskontext in ihren Prioritäten verschieben. Die Funktion ihres Ausgangsbildes, ein Glasnegativ, tritt zwar in den Hintergrund der künstlerisch-ästhetischen Betrachtung, aber verliert sich nicht in Gänze.

Franca Maisha Oettlis langfristige angelegte Untersuchung des Nutzgartens ihrer Familie wurde von ihr für den Ausstellungsraum als Zeitung aufgearbeitet. In diesem Format wird nicht nur ein relevanter Aspekt der Fotografie – ihre wechselseitige Beziehung zum Text – mit Händen greifbar, sie lotet zudem die Balance zwischen berichtender Abbildung und autonomem Bild aus.

Als bildende Künstlerin verhandelt **Rebecca Racine Ramershoven** in ihren Arbeiten mit den Medien Fotografie, Bewegtbild sowie Objekten, Fragen zu *race*-bezogener Repräsentation, soziokulturelle Fragen und Möglichkeiten. In ihren konzeptuellen Ansätzen spielen die Beschäftigung und Integration politischer und historischer Zusammenhänge eine immense Rolle. *BLACK is BLUE is GOLD* berührt die gelebte Gleichzeitigkeit – das Hin- und Hergerissensein – zwischen dem Weinen (CRY) und dem Jubel (REJOICE) im Leben von Schwarzen Menschen und People of Colour.

Martin Ruckert widmet sich dem analogen Prozess der Fotografie, indem er den Produktionsraum selbst – die Dunkelkammer – thematisiert. Seine Bilder oszillieren zwischen Handwerk, alchemistischer Wunderkammer und Arbeitsraum. Sie sind gleichzeitig Abbildungen und Produkt dieses Ortes und visualisieren die oft unsichtbaren Produktionsbedingungen, die hinter dem selbstverständlich erscheinenden fotografischen Bild stehen.

Museum Folkwang

Silvia Y. Tam nähert sich der Autonomie des Bildes von einer anderen Seite. Vom magischen Realismus in der Literatur beeinflusst, verdichtet sie Bilder und Bildbeziehungen zu einem Teppich aus Assoziationen und Referenzen. In der Fotoserie Dogra Magra steht „das Moment des Zögerns“ im Mittelpunkt – ein Innehalten zwischen dem Natürlichen und dem Übernatürlichen, das die Betrachter:innen in Unsicherheit versetzt.

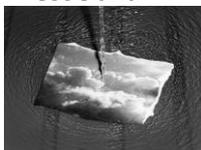
Die Ausstellungsreihe **Photography Masters** im Museum Folkwang ist eine Plattform für junge Künstler:innen, die am Anfang ihrer Laufbahn stehen. Für die Absolvent:innen der Folkwang Universität der Künste ist es eine Möglichkeit, im institutionellen Rahmen auf ihre künstlerischen Arbeiten aufmerksam zu machen und sie einer größeren Öffentlichkeit zu präsentieren. Für die Besucher:innen bietet sich die Möglichkeit, aktuelle künstlerische Auseinandersetzungen mit dem Medium Fotografie kennenzulernen.

Die beteiligten Künstler:innen haben ihr Master Studium an Folkwang Universität der Künste im September 2024 erfolgreich abgeschlossen. Eine vierköpfige Jury hat während der Abschlussausstellung **Folkwang Finale** die aus ihrer Sicht sechs besten Master-Abschlüsse ausgewählt. Die Jury bestand aus Dr. Inke Arns, der Direktorin des HMKV Hartware MedienKunstVereins, Prof. Elke Seeger, Lehrstuhl Fotografie & Konzeption, Folkwang Universität der Künste, Thomas Seelig, Leiter der Fotografischen Sammlung des Museum Folkwang, und Francisco Vogel, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Theorie und Geschichte der Fotografie, Folkwang Universität der Künste. Seitens der Folkwang Universität der Künste wird das Projekt von Prof. Elke Seeger und Francisco Vogel begleitet.

Die Ausstellung wird ermöglicht dank der Unterstützung des Folkwang-Museumsverein e. V., der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Folkwang Universität der Künste und des Ehepaars Johanna und Mark Steinbach.

Zeitgleich mit der Ausstellung **Photography Masters** zeigt das Museum Folkwang vom **24. Januar bis zum 27. April** in der Schau **Walk This Way. Hip Hop & Street Culture** sechs aktuelle Positionen aus der Fotografischen Sammlung, die das Phänomen Hip-Hop & Street Culture beleuchten.

Pressebild



Martin Ruckert

Ohne Titel (Baryt 2.57), 2024

Silbergelantineabzug, 30 x 40 cm

© Martin Ruckert